KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Otterberg
Ortsgemeinde Schneckenhausen
AGS-Schlüssel: 33507042

Stichtag: 31.05.2012

Hauptwohnung gesamt: 605 Nebenwohnung gesamt: 19 Einwohner gesamt: 624
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 199

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	320	52,893	285	47,107	605	100
davon Ausländer	11	50	11	50	22	3,636
gemeldete Nebenwohnungen	10	52,632	9	47,368	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**330**	**52,885**	**294**	**47,115**	**624**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	3,471	19	3,14	40	6,612
10-19 Jahre	38	6,281	23	3,802	61	10,083
20-29 Jahre	52	8,595	25	4,132	77	12,727
30-39 Jahre	35	5,785	21	3,471	56	9,256
40-49 Jahre	46	7,603	57	9,421	103	17,025
50-59 Jahre	62	10,248	63	10,413	125	20,661
60-69 Jahre	31	5,124	30	4,959	61	10,083
70-79 Jahre	26	4,298	25	4,132	51	8,43
80-89 Jahre	8	1,322	18	2,975	26	4,298
90-99 Jahre	1	0,165	4	0,661	5	0,826
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**52,893**	**285**	**47,107**	**605**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,322	5	0,826	13	2,149
3-5 Jahre	9	1,488	8	1,322	17	2,81
6-15 Jahre	32	5,289	20	3,306	52	8,595
16-17 Jahre	4	0,661	5	0,826	9	1,488
18-20 Jahre	11	1,818	6	0,992	17	2,81
gesamt	**64**	**10,579**	**44**	**7,273**	**108**	**17,851**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,496	3	0,496	6	0,992
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	5	0,826	2	0,331	7	1,157
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,165	3	0,496	4	0,661
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	6	0,992	2	0,331	8	1,322
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,165	0	0	1	0,165
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,165	3	0,496	4	0,661
gesamt	**17**	**2,81**	**13**	**2,149**	**30**	**4,959**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	85	14,05	87	14,38	172	28,43
römisch-katholisch	178	29,421	160	26,446	338	55,868
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,157	2	0,331	9	1,488
ohne Angabe, gemeinschaftslos	50	8,264	36	5,95	86	14,215
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**320**	**52,893**	**285**	**47,107**	**605**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	138	22,81	70	11,57	208	34,38
verheiratet	161	26,612	158	26,116	319	52,727
verwitwert	7	1,157	33	5,455	40	6,612
geschieden	14	2,314	22	3,636	36	5,95
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,331	2	0,331
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**52,893**	**285**	**47,107**	**605**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.